

**Seit dem 25. Mai 2018 gilt die Datenschutz-Grundverordnung  
der Europäischen Union (EU-DSGVO)  
Informationspflicht nach Art. 13 und 14 EU-DSGVO**

---

**1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, Peter-Altmeier-Allee 1, 55116 Mainz  
Tel.: 06131-164711, Fax: 06131-164771, E-Mail: [medienreferat@stk.rlp.de](mailto:medienreferat@stk.rlp.de)

**2. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten**

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Staatskanzlei, Peter-Altmeier-Allee 1,  
55116 Mainz, Tel.: 06131/16-0, E-Mail: [datenschutz@stk.rlp.de](mailto:datenschutz@stk.rlp.de)

**3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Ihre Daten werden für die Dokumentation bzw. die Bearbeitung Ihres Anliegens erhoben.  
Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe d) und e) EU-DSGVO  
verarbeitet.

**4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Die Staatskanzlei verarbeitet die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten.  
Diese Daten werden ggf. an die im Anschreiben genannten Stellen übermittelt, um Ihr  
Anliegen zu prüfen.

**5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland/eine internationale  
Organisation zu übermitteln.

**6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung für die Dauer der Bearbeitung Ihres Anliegens  
oder so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewah-  
rungspflichten erforderlich ist; längstens 10 Jahre.

**7. Betroffenenrechte**

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Aus-  
kunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 EU-DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein  
Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 EU-DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Ein-  
schränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung  
einlegen (Art. 17, 18 und 21 EU-DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Daten-  
verarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren  
durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu  
(Art. 20 EU-DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die  
Staatskanzlei, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den behördlichen  
Datenschutzbeauftragten.
- Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige  
Aufsichtsbehörde wenden: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die  
Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz,  
Tel.: +49 (0) 6131/208-2449, Fax: +49 (0) 6131/208-2497,  
Webseite: <https://www.datenschutz.rlp.de/>, E-Mail: [poststelle@datenschutz.rlp.de](mailto:poststelle@datenschutz.rlp.de)